

Das braucht Ihr Kind für den Besuch der Kindertagesstätte:

- ◆ Kindergartentasche oder -rucksack mit Frühstück
- ◆ Hausschuhe, Matschhose, Gummistiefel
- ◆ Turnbeutel mit T-Shirt, Turnhose und Turnschlappchen
- ◆ Jeden Tag wetter- und kindertagesgerechte Kleidung

Zusammenarbeit mit den Eltern:

Mit den kurzen Tür- und Angelgesprächen beim Bringen und Abholen der Kinder findet der häufigste Kontakt zwischen Eltern und ErzieherInnen statt. Sie dienen zu kurzen Mitteilungen und zur Kontaktpflege. Vertrauen kann hier aufgebaut und verfestigt werden.

Um intensiver, ganz ungestört und ohne Kind reden zu können, bieten wir einmal jährlich und bei Bedarf Elterngespräche an. Auch Eltern können jederzeit mit einem Gesprächswunsch auf uns zukommen.

Eine andere Form der Zusammenarbeit sind Elternabende, Familienpicknicks und -feste.

Zu Beginn des Kindergartenjahres wird der Elternbeirat (bis zu 6 ElternvertreterInnen) gewählt. Der Elternbeirat unterstützt und berät das Kita-Team. Er hat die Aufgabe, die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kita zu fördern. Pro Kindergartenjahr finden ca. 3-4 Elternbeiratssitzungen statt.

Das Engagement der Eltern ist Voraussetzung für das Gelingen vieler Feste (St. Martin, Frühlingfeste, ...). Die Einnahmen von Flohmärkten, Basaren und Veranstaltungen ermöglichen Anschaffungen oder Events für die Kinder.

Kath. Kindertagesstätte

St. Jakobus

von-Giso-Straße 5
36100 Petersberg-Steinau

Telefon: 0661-63191

E-Mail: kita.petersberg-steinau@bistum-fulda.de

Web:



ST. LIOBA

KATH. PFARRGEMEINDE



Info-Flyer



KINDERTAGESSTÄTTE ST. JAKOBUS

Von-Giso-Strasse 5 • 36100 Petersberg-Steinau • Tel.: 06 61 - 6 31 91

Wir stellen uns vor:

Unsere dreigruppige Kindertagesstätte besuchen derzeit 70 Kinder. Die Gruppen sind geschlechts- und altersgemischt. Altersgemischte Gruppen begünstigen das soziale Lernen: Die Kleinen finden bei den Großen Hilfe, wenn sie mit einer Aufgabe nicht zu recht kommen. Sie dürfen Rücksicht erwarten und finden Anregungen beim Spiel. Die Großen hingegen lernen sich in Geduld und Rücksicht zu üben. Die Kleinen ahmen sie nach und erleben sie als Vorbild. Solche Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein aller. Die Kinder erleben in der Gruppe ähnliche Situationen wie in einer Familie mit mehreren Geschwistern. In unserer Einrichtung werden auch Kinder betreut, die besonderer Förderung bedürfen, sogenannte Integrationskinder. Diese Kinder werden in kleineren Gruppen betreut (max. 20 Kinder), die personell stärker besetzt sind, um die Mehrarbeit zu kompensieren.

In unserer katholischen Kindertagesstätte unterstützen und ergänzen wir die Erziehungsaufgabe der Eltern. Religionspädagogik findet sich in unserer täglichen Arbeit wieder und fließt in alle Bereiche mit ein. Der Kita-Alltag ist durch die Jahreszeiten und die christlichen Feste geprägt. Durch biblische Erzählungen und Anschauungen sowie das Beten in der Gemeinschaft wird der christliche Glaube vermittelt. Am Wichtigsten jedoch ist das Erleben von Werten wie z.B. Toleranz, Güte, Verzeihen können, Wertschätzung, ... in alltäglichen Situationen. Gott hält uns alle in der Hand—diese Gewissheit möchten wir den Kindern mit auf ihren Lebensweg geben. Die Kinder sollen sich bei uns angenommen fühlen, so wie sie sind, hier ein Stück „zuhause“ erleben.

Aufnahme in unsere Kindertagesstätte:

Die Aufnahme in unsere Kindertagesstätte erfolgt in der Regel zum 1. August, bei freien Plätzen auch unterjährig.

Aufnahmekriterien:

1. Die Aufnahme erfolgt, soweit freie Plätze vorhanden sind.
2. Aufnahme in die Kita finden Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.
3. Vorrangig werden Kinder aus dem Kirchort Steinau aufgenommen.
4. Die Aufnahme erfolgt in der Regel nach dem Alter (Geburtsdatum).
5. Besuchen Geschwisterkinder bereits die Einrichtung entfällt Punkt 4.
6. Individuelle Entscheidungen behält sich der Träger vor.

Zur Aufnahme in unsere Kita wird ein Betreuungsvertrag geschlossen, der die Rechte und Pflichten beider Vertragspartner (Personensorgeberechtigte und Kita, bzw. Träger) regelt.

Folgende Unterlagen sind bis zum Tag der Aufnahme **unbedingt** vorzulegen:

- Ausgefüllte Vertragsunterlagen (von beiden Sorgeberechtigten unterzeichnet)
- Bescheinigung über erfolgte Masernschutzimpfung
- Einzugsermächtigung für die Kita-Beiträge

Bevor Ihr Kind die Kita besucht, finden ein Aufnahmegespräch mit der Gruppenleitung sowie Schnuppertage statt.

Gebühren:

Kindergartenplatz (Mo-Fr, 7.00 bis 12.30 Uhr)	kostenfrei
Tagesstättenplatz (Mo-Fr, 7.00 bis 16.30 Uhr)	50,- €/Monat
Mittagessen	4,- €/Mahlzeit
Einzelkosten (Betreuung + Mittagessen)	9,- €/Tag

Besuchen gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie die Einrichtung, muss nur für das älteste Kind die Tagesstättengebühr gezahlt werden. Das Mittagessen wird allerdings für alle Kinder tagesgenau abgerechnet.

Bezüglich einer Beitragsübernahme durch den Landkreis oder das Kreisjobcenter sprechen Sie bitte die Leitung an.

Aufsichtspflicht:

Unsere Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe des Kindes an die ErzieherIn und endet mit der Übergabe des Kindes an die Eltern, bzw. abholberechtigte Person (mind. 18 Jahre alt und im Betreuungsvertrag genannt). Daher ist eine bewusste Übergabe nötig, damit wir stets wissen, welche Kinder im Haus, bzw. schon abgeholt worden sind.

Vorschularbeit:

Im Grunde ist alles, was wir in der Kita tun, Vorbereitung auf die Schule. Zusätzlich dazu gestalten wir das letzte Jahr vor der Einschulung als etwas Besonderes. Wir bieten ein wöchentlich stattfindendes Vorschulreffen, das tägliche Würzburger Trainingsprogramm „Hören-Lauschen-Lernen“ und verschiedene Ausflüge und Aktivitäten an. Genaueres hierzu erfahren Sie bei einem Elternabend, der im Herbst des letzten Kindergartenjahres stattfindet.

In eigener Sache:

In diesem Flyer finden Sie nur eine kurze Vorstellung unserer Kindertagesstätte. Ausführliche Informationen über unsere Einrichtung und unsere pädagogische Arbeit finden Sie in unserer Konzeption, die zum Download auf der Homepage der Pfarrei St. Lioba bereitsteht. Dort finden Sie auch unser Anmeldeformular.

Unsere Öffnungszeiten:

Kindergartenplatz Mo-Fr 7.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Tagesstättenplatz Mo-Fr 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Sprechzeiten mit der Leitung:

Mo-Fr 8.30 –9.30 Uhr und Mo-Mi 14.00-16.00 Uhr

Ferien und Schließtage:

- Zwischen den Jahren und erste Januarwoche
- 3 Wochen Sommerferien
- Brückentage nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam
- 1-2 Fortbildungs- und Konzeptionstage/Jahr
- Betriebsausflug